

MISSIONSKREIS
Pater Josef Schendel
Corinto / Nicaragua e.V.

Geschäftsführung: Wilfried Helmich
Uhuweg 11
48429 Rheine
Tel. 05971/65134
wi-helmich@t-online.de

Missionskreis P.Schendel, Uhuweg 11, 48429 Rheine

im Mai 2020

Adressen der Spender und Freunde
des Missionskreises Pater Schendel

mit Serienbrieffunktion

Rundbrief Ostern 2020

Sehr geehrte(r) ,
liebe(r) Spender(in) für den Missionskreis Pater Schendel,

erst heute erhalten Sie den Oster-Rundbrief 2020, mit dem wir Sie wieder über die Lage in Corinto/Nicaragua und die Verwendung Ihrer Spenden informieren möchten. Grund für die verspätete Ausgabe ist natürlich das Corona-Virus, das gerade zur Fasten- und Osterzeit Redaktionsbesprechungen und ein Miteinander bei den Tätigkeiten „Drucken, Falzen, Kuvertieren und Verteilen der Briefe“ verhinderte. Dafür bitten wir um Nachsicht.

Ja, so schnell vergeht die Zeit. Gerade erst ist der kaum wahrgenommene Winter vorbei, gehört auch schon das Osterfest 2020 wieder der Vergangenheit an. All unsere Gedanken richten sich im Moment immer noch auf die Virus-Pandemie. Wann läuft das Leben wieder normal?

Die Schnelllebigkeit der Zeit hat wohl auch Padre Ervui in seiner Gemeinde Santo Tomas erfahren. Im Frühjahr 2019 wurde er vom Bischof aus Leon als Nachfolger von Padre Eduardo in seine Heimatgemeinde berufen. Aber schon nach knapp einem Jahr hat ein neuer Bischof über 30 Priester in Nicaragua versetzt, darunter leider auch Padre Ervui. Er schrieb uns im Januar:

Liebe Brüder, möge der Friede Christi in Ihren Herzen wohnen.

Der Grund dieses Schreibens ist, Ihnen bekannt zu geben, dass der Bischof der Diözese León in den ersten Monaten seines Episkopates einen Austausch eines großen Teiles der Priester verfügt hat, wovon auch ich betroffen bin. Mich hat er der Pfarre San Lorenzo Mártir in der Stadt Somotillo zugewiesen; aus dem Grunde werde ich in Corinto bis zum 7. Februar bleiben. Daher bitte ich Sie, weiterhin Ihre Unterstützung des pastoralen Weges dieser Pfarre zu zeigen im Vertrauen, dass die göttliche Vorsehung seinen kirchlichen Weg führe.

In Erwartung des Verständnisses für den Gehorsam, den wir Priester gegenüber dem Bischof zeigen müssen, bitte ich Sie ebenso um Gebete für meine neuen Aufgaben und für meine Brüder im Presbyterium und verabschiede mich, meine Gebete und Segen wiederholend.

In Brüderlichkeit in Christus und Maria

Prebítero Ervui A. López Cuadra

Kontenverbindung: Stadtparkasse Rheine IBAN

DE89 4035 00 05 0007 0122 22

Wir haben uns bei Padre Ervui für die langjährige, er war ja schon vor 2019 in Corinto tätig, und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedankt. Zudem haben wir ihm Gesundheit und ein weiterhin erfolgreiches Wirken gewünscht.

Gleichzeitig hat der Bischof mit Padre **Ramiro** Alfredo Rodríguez Mayorga einen neuen Pfarrer für die Gemeindeleitung Santo Tomás Apóstol benannt. In seinem „Begrüßungsbrief“ schreibt er uns:

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde des Missionskreises Pater Josef Schendel,
mögen Gott und die heilige Maria reichlichen Segen über Ihre familiäre und soziale Arbeit er gießen!

Auf diesem Wege erlaube ich mir, mich vorzustellen: Ich bin der Pater Ramiro Alfredo Rodríguez Mayorga, derzeit Pfarrer in der Pfarre Santo Tomás Apóstol der Stadt und des Hafens Corinto, ordiniert als Priester am 19. März 2016 durch Handauflegung seiner Exzellenz Monsignore César Bosco Vivas Robelo (jetzt emeritierter Bischof unserer Diözese) und ich habe die Pfarre mit allen pastoralen und sozialen Programmen übernommen auf Anweisung seiner Exzellenz Monsignore Sócrates René Sandigo Jirón, derzeitiger Bischof unserer Diözese León, ab Mittwoch 19. Februar. Ich komme aus der Stadt Chichigalpa (Anmerkung: ca. 20 km nordöstlich von Corinto) und ich habe in dem nationalen Heiligtum "Unser Herr der Wunder" in der Stadt El Sauce pastoral gedient und ferner als Pfarrvikar der berühmten Basilika Kathedrale von León. Es ist mir eine Freude, auf Personen zu treffen, die sich wie Sie der Unterstützung sozialer Projekte unserer Pfarre widmen, die initiiert und angestoßen wurden von Pater José Schendel und die im Laufe der Jahre meine Vorgänger aufrecht erhalten haben mit der Hilfe des Herrn und der Großzügigkeit von Ihnen, die ich gegenwärtig habe in meinen demütigen Gebeten.

Ich wiederhole meine Gesten des Dankes für Ihre wertvolle Großzügigkeit und segne Sie

Presbítero Ramiro Alfredo Rodríguez Mayorga

Für diese Informationen haben wir uns zunächst herzlich bedankt. Des weiteren haben wir uns gefreut über seine ausdrückliche Bereitschaft, die von uns finanziell unterstützten sozialen Projekte im Sinne von Pater Josef Schendel weiterzuführen. Wir haben dazu ein gutes Gelingen, Wohlergehen und Gottes Segen gewünscht.

Regelmäßig erhalten wir aus Corinto **Verwendungsnachweise** zu den überwiesenen Spenden.

Auch In 2019 wurde das Spendengeld wieder hauptsächlich für das **Altenheim Eduvigis** verwendet. Hier stehen natürlich die Kosten für die Vergütung des Pflegepersonals und der übrigen Bediensteten (Reinigungskräfte und KöchInnen) an erster Stelle. Es fallen für die Versorgung und Betreuung der Bewohner wiederkehrende Ausgaben an für ärztliche Dienste, Medikamente, Lebensmittel, etc. Ferner liegen viele Rechnungen für die Instandhaltung des Gebäudes vor.

Das gemeindeeigene **Gymnasium Ippesch** wird weiterhin von uns unterstützt mit gezielten Spenden für Stipendien (Schulgeld für mittellose Schüler) und den Kauf von Unterrichtsmaterialien.

Mit dem „**Pausenobstprojekt**“ in der **Hocaso-Grundschule**, initiiert von Frau Katrin Lueke hier aus Rheine, erhalten viele Schulkinder ein tägliches Frühstück. Fördernd ist dabei, nach Mitteilungen vieler Schüler, die Gesundheit und der Lernwille.

Kontenverbindung: Stadtparkasse Rheine IBAN DE89 4035 00 05 0007 0122 22

Zu Beginn dieses Schreibens sind wir auf den verspäteten Osterbrief und die Corona-Krise eingegangen. Wir müssen leider zum Schluss nochmals die Corona-Krise zum Thema nehmen.

Uns erreichte Mitte April ein Hilferuf aus Corinto. Hier hat es unsere Partner-Gemeinde Santo Tomas besonders hart getroffen. Durch die nicht stattfindenden Gottesdienste und liturgischen Feiern, insbesondere zu den Kar- und den Ostertagen, brechen die Einnahmen der Gemeinde erheblich ein. In Nicaragua gibt es keine Kirchensteuern; die sozialen Gemeindeaktivitäten werden überwiegend, ja fast ausschließlich durch Kollekten finanziert. Und diese fehlen nunmehr völlig. Ein Spendensystem der Einheimischen mit Überweisungen, Lastschrifteinzug oder ähnlichem ist in Nicaragua nicht vorstellbar. Dazu kommen nach Mitteilung von Padre Ramiro Mehrkosten im Altenheim Eduvigis durch ärztliche Behandlungen, erhöhter Pflegeaufwand und Materialkosten (Schutzbekleidung).

Wir haben sofort reagiert und 2.500 US-Dollar als Sofort-Hilfe nach Corinto überwiesen mit der Bitte um Verwendung im Altenheim Eduvigis. Wir gehen davon aus, dass diese Hilfeleistung auch Ihre Zustimmung findet.

Pater Ramiro hat sich sofort sehr bedankt und teilte uns mit:

Liebe Freunde in Rheine,

möge Jesus Christus viel Segen auf Ihre edle pastorale, familiäre und soziale Arbeit ausgießen!

Im Namen der Pfarrgemeinde Santo Tomás Apóstol von Corinto und ihrer verschiedenen sozialen Einrichtungen, insbesondere des von Ihnen unterstützten Altenheimes, möchte ich Ihnen ganz herzlich danken. ...

Ich möchte meinen Dank wiederholen für die Mühe, inmitten der Pandemie Covid-19 einen Betrag von US \$ 2.500 zu senden, der investiert wird gemäß Ihrem Wunsch, um so den Großeltern (wohl den älteren Bewohnern) die notwendige Aufmerksamkeit zu geben.

Im Vertrauen auf den göttlichen Schutz unseres auferstandenen HERRN segne ich Sie

Priester Ramiro Alfredo Rodríguez

Bitte, helfen auch Sie und damit den SeniorInnen in Corinto durch eine zusätzliche Spende. Danke von Herzen.

Ganz zum Schluss schließen wir uns den Grüßen von Padre Ramiro an, wünschen frohe und erholsame Pfingsttage 2020, bleiben Sie gesund und dem Missionskreis Pater Josef Schendel lange verbunden.

Diesen Brief haben wir nunmehr mit Hilfe einer Videokonferenz und im arbeitsteiligen Home-Office erstellt.

Mit freundlichen Grüßen



Franz Josef Fiege, Vorsitzender

und die übrigen Vorstandsmitglieder

Kontenverbindung: Stadtparkasse Rheine IBAN DE89 4035 00 05 0007 0122 22